

Produkt

Fichte und Tanne, thermobehandelte Stangen und Zuschnitte für den Fenster-, Türen- und Innenausbau.

Das Holz durchläuft eine Hitzebehandlung in einer speziellen Thermoholzanlage, dem sogenannten Autoklav. Das Holz wird dabei eine bestimmte Zeit hohen Temperaturen zwischen 160 bis 270° C ausgesetzt. Ohne chemische Zusätze. Die Holztausgleichsfeuchte wird während diesem Prozess stark verringert.

Aufgrund seines reduzierten Lambdawertes (gemessen 0.086 bei Tanne), wird das Fensterholz auch im energieoptimierten Bereich eingesetzt. Zudem werden die holztypischen Eigenschaften wie schwinden und quellen massiv reduziert, was im Fenster-, Türen- und Innenausbau weitere Vorzüge bietet. Dank dem verbesserten E-Modul wird tr thermicwood zunehmend auch in Bereichen eingesetzt, wo eine höhere Steifigkeit gefordert ist.

Eigenschaften

- Verbesserter Wärmedämmwert
Lambda-Wert: Gemessener Wert bei Behandlungsstufe II = 0.086 bei Tanne (U-Werte gemäss Tabelle)
- Schwind- und Quellverhalten bis 60 % reduziert
- Verbesserte Steifigkeit (E-Modul 13'000 bis 14'000). Im Vergleich liegt Fichte/Tanne unbehandelt bei 11'000 bis 12'500, also Verbesserung um bis zu 20 %
- Sehr gute Formstabilität, keine zusätzlichen inneren Spannungen ab Behandlung
- Durch den Abbau von Hemizellulose wird die Langlebigkeit erhöht
- Erhöhte Resistenz gegen Pilzbefall, Feuchtigkeit, Witterungseinflüsse
- Ökologisches Verfahren, ohne chemische Zusatzstoffe

Anwendungsmöglichkeiten

- Fenster und Türen
- Zur Reduktion des U-Wertes und gleichzeitig zur Verbesserung der Steifigkeit und Formstabilität, z.B. bei Haustüren und Hebeschiebetürflügeln
- Altholzersatz zur optischen Aufwertung
- Energieoptimierter Fenster- und Türenbau
- Gehobener Innenausbau

Lieferprogramm

In Fichte und Tanne Natur.

Verarbeitungshinweise

- Im Aussenbereich nicht für den direkten Erdkontakt geeignet und nicht UV-beständig (natürliche Vergrauung wie unbehandeltes Holz). Es sollte grundsätzlich vor direkter Bewitterung mit sinnvoller Oberflächenbehandlung oder konstruktiven Massnahmen geschützt werden.
- tr thermicwood ist härter/spröder, deshalb sollte der Vorschub beim Bearbeiten entsprechend zurückgefahren werden. Die Beachtung der Jahringlage spielt bei der Profilierung eine nicht zu unterschätzende Rolle.
- **Achtung: Zwingend Verleimung D4, verlängerte Presszeit, je nach Luftfeuchte, Klebstofftyp und Temperatur bis 4-fache Presszeit. Die Holztemperatur sollte beim Verleimen mindestens 18° C betragen.**
- Die Holzfeuchte liegt nach der Wärmebehandlung bei 4 – 5 %.
- Für den konstruktiven Holzbau zum Abfangen von Lasten nicht geeignet (z.B. Balkenlagen, die auf Zug und Druck beansprucht werden).
- Oberflächenbehandlung mit dem Farblieferanten absprechen, wenn Thermoholz am Bauteil sichtbar ist.



tr thermicwood, Fichte



tr thermicwood, Fichte



tr thermicwood, Tanne



tr thermicwood, Tanne